Seite: 1/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.10.2014 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 27.10.2014

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- · 1.1 Produktidentifikator
- · Handelsname: Denkmit Hygienespray (Ident.-Nr.: dmN81)
- · Artikelnummer: 3036, 3037
- · 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Desinfektionsmittel
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Brauns-Heitmann GmbH & Co. KG

Lütkefeld 15

D-34414 Warburg

Lieferant:

dm-drogerie markt

Carl-Metz-Straße 1

D-76185 Karlsruhe

· Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit

Ansprechpartner: Dr. Uwe Gibbels

E-Mail: dr.gibbels@brauns-heitmann.de

Tel.: (05641)95-0 Fax: (05641)95-141 • 1.4 Notrufnummer: Giftnotzentrale Freiburg

Tel.-Nr.: (0761)19240 (24 Stunden erreichbar)

E-Mail: giftinfo@uniklinik-freiburg.de (24 Stunden erreichbar)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

· Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



F; Leichtentzündlich

R11: Leichtentzündlich.

*R67:* Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

· Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.10.2014 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 27.10.2014

Handelsname: Denkmit Hygienespray (Ident.-Nr.: dmN81)

(Fortsetzung von Seite 1)

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme





GHS02

- · Signalwort Gefahr
- · Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

· Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. P403+P235

Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. P501

- · 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff bzw. erfüllt nicht die Kriterien für PBT gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

· vPvB:

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff bzw. erfüllt nicht die Kriterien für vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
- · Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 64-17-5	Ethanol	40,0%
EINECS: 200-578-6	<b>♦</b> F R11	
Reg.nr.: REACH: 01-2119457610-43	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319	
CAS: 67-63-0	Propan-2-ol	19,0%
EINECS: 200-661-7	<b>x</b> Xi R36; <b>№</b> F R11	
Reg.nr.: REACH: 01-2119457558-25	$\overline{R67}$	
	<ul><li>♠ Flam. Liq. 2, H225</li><li>♠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336</li></ul>	

· Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe

Duftstoffe (HEXYL CINNAMAL, CITRONELLOL), Desinfektionsmittel

· Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- · Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.10.2014 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 27.10.2014

Handelsname: Denkmit Hygienespray (Ident.-Nr.: dmN81)

(Fortsetzung von Seite 2)

· Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und Wasser nachtrinken (max. 2 Trinkgläser).

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Benommenheit

Schwindel

Kopfschmerz

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Auf keinen Fall Milch oder fette Öle verabreichen.

Aktivkohle geben, um die Resorption im Magen-Darmtrakt zu reduzieren.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.10.2014 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 27.10.2014

Handelsname: Denkmit Hygienespray (Ident.-Nr.: dmN81)

(Fortsetzung von Seite 3)

Aerosol nicht einatmen.

Augenkontakt vermeiden.

Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Zündquellen fernhalten nicht rauchen.
- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

An einem kühlen Ort lagern.

- · Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

- · Lagerklasse:
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Desinfektionsmittel

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- · 8.1 Zu überwachende Parameter

64-17-5 E		1 3	nen, zu überwachenden Grenzwerten:
	ngzeitwer I);DFG, 1	t: 960 mg/m³, 500 Y	0 ml/m³
67-63-0 P	ropan-2-	ol	
AGW Lai		t: 500 mg/m³, 200	0 ml/m³
DNEL-W	erte		
64-17-5 E	Ethanol		
Oral	DNEL (E	Endverbraucher)	87 mg/kg bw/day (Langzeitexposition - systemische Effekte)
Dermal	DNEL (A	Arbeiter)	343 mg/kg bw/day (Langzeitexposition - systemische Effekte)
	DNEL (I	Endverbraucher)	206 mg/kg bw/day (Langzeitexposition - systemische Effekte)
Inhalativ	DNEL (A	Arbeiter)	950 mg/m³ (Langzeitexposition - systemische Effekte)
			1900 mg/m³ (Akut/Kurzzeitexposition - lokale Effekte)
	DNEL (I	Endverbraucher)	114 mg/m³ (Langzeitexposition - systemische Effekte)
		·	950 mg/m³ (Akut/Kurzzeitexposition - lokale Effekte)
67-63-0 F	ropan-2-	ol	
Oral	DNEL (I	Endverbraucher)	26 mg/kg bw/day (Langzeitexposition - systemische Effekte)
Dermal	DNEL (A	Arbeiter)	888 mg/kg bw/day (Langzeitexposition - systemische Effekte)
	DNEL (I	Endverbraucher)	319 mg/kg bw/day (Langzeitexposition - systemische Effekte)
Inhalativ	DNEL (A	Arbeiter)	500 mg/m³ (Langzeitexposition - systemische Effekte)
	DNEL (E	Endverbraucher)	89 mg/m³ (Langzeitexposition - systemische Effekte)
PNEC-W	erte		
64-17-5 E	Ethanol		
PNEC Bo	den	0,63 mg/kg dw (.	Boden)
PNEC Kla	äranlage	580 mg/l (Klära	
PNEC Sec	_	3,6 mg/kg dw (S	
		,	v /

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.10.2014 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 27.10.2014

Handelsname: Denkmit Hygienespray (Ident.-Nr.: dmN81)

	(Fortsetzung von Seite 4)
	2,9 mg/kg dw (Meerwasser)
PNEC Wasser	0,96 mg/l (Süβwasser)
	0,79 mg/l (Meerwasser)
67-63-0 Propan-2-	ol
PNEC Boden	28 mg/kg dw (Boden)
PNEC Kläranlage	2251 mg/l (Kläranlage)
PNEC Sediment	552 mg/kg dw (Süßwasser)
	552 mg/kg dw (Meerwasser)
PNEC Wasser	140,9 mg/l (Süßwasser)
	140,9 mg/l (Meerwasser)
	140,9 mg/l (periodische Freisetzung)
PNEC oral	160 mg/kg (oral)

#### · Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

### 67-63-0 Propan-2-ol

BGW 25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

· Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Atemschutz bei hohen Konzentrationen.

Filter A/P2

· Handschutz:

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Schutzhandschuhe nach EN 374

#### · Handschuhmaterial

Butylkautschuk

*Empfohlene Materialstärke:* ≥ 0,5 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

### · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.10.2014 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 27.10.2014

Handelsname: Denkmit Hygienespray (Ident.-Nr.: dmN81)

(Fortsetzung von Seite 5)

· Augenschutz:



· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische u	ınd chemische Eigenschaften
· 9.1 Angaben zu den grundlegenden ph	ysikalischen und chemischen Eigenschaften
· Allgemeine Angaben	•
· Aussehen:	
Form:	Flüssig
Farbe:	Farblos
· Geruch:	Charakteristisch
· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
· pH-Wert bei 20°C:	7 - 8
· Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	> 78 °C
· Flammpunkt:	< 21 °C
· Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
· Zündtemperatur:	
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist d Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Explosionsgrenzen:	
Ûntere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
· Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
· Dichte bei 20 °C:	$\sim 0.90 \text{ g/cm}^3$
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	Leicht löslich.
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Was	ser): Nicht bestimmt.
· Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	Nicht bestimmt.
· Lösemittelgehalt: Organische Lösemittel:	55 - 60 %
Festkörpergehalt:	0 %
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Seite: 7/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.10.2014 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 27.10.2014

Handelsname: Denkmit Hygienespray (Ident.-Nr.: dmN81)

(Fortsetzung von Seite 6)

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Von Zündquellen fernhalten.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Reaktionen mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität:

· Einstufur	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:			
64-17-5 E	64-17-5 Ethanol			
Oral	LD50	10470 mg/kg (Ratte) (OECD 401)		
Dermal	<i>LD50</i>	> 2000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)		
Inhalativ	LC50/4 h 117-125 mg/l (Ratte) (OECD 403)			
67-63-0 F	67-63-0 Propan-2-ol			
Oral	LD50	4570 mg/kg (Ratte)		
Dermal	LD50	13400 mg/kg (Kaninchen)		
Inhalativ	LC50/4 h	30 mg/l (Ratte)		

- · Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut: Keine Reizwirkung.
- · am Auge: Reizwirkung.
- · Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- · Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

· Toxizität	bei	wiederholter	Aufnahme
-------------	-----	--------------	----------

64-17-5 Ethanol

Oral 90-day feeding study 1730 mg/kg (Ratte) (OECD 408)

· Keimzell-Mutagenität

64-17-5 Ethanol

Ames test | negative (bacterial reverse mutation assay)

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatisch	e Toxizitat:
-------------	--------------

#### 64-17-5 Ethanol

EC50 9000 mg/l (Algen) (Chlorella pyrenoidosa (10 d))

LC50 4600 mg/l (Fische) (96 h, Leuciscus idus melanotus)

12340 mg/l (daphnia magna) (48 h)

### 67-63-0 Propan-2-ol

 $EC50 > 100 \, mg/l \, (Fische) \, (72 \, h)$ 

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/10

### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.10.2014 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 27.10.2014

Handelsname: Denkmit Hygienespray (Ident.-Nr.: dmN81)

(Fortsetzung von Seite 7)

> 100 mg/l (daphnia magna) (48 h)

LC50 9,640 mg/l (Fische) (96 h (Pimephales promelas))

- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Das Lösemittel ist biologisch abbaubar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Bioakkumulation nicht wahrscheinlich.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

· Europäisches .	Abfallverzeichnis
------------------	-------------------

07 06 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

· Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer · ADR, IMDG, IATA	UN1993
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
$\cdot ADR$	1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
	(ETHANOL (ETHYLALKOHOL), ISOPROPANOL
	(ISOPROPYLALKOHOL))
· IMDG	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL (ETHYL
	ALCOHOL), ISOPROPANOL (ISOPROPYL
	ALCOHOL))
· IATA	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL,
	ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL))

- · 14.3 Transportgefahrenklassen
- · ADR, IMDG, IATA



· Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe

· Gefahrzettel

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.10.2014 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 27.10.2014

Handelsname: Denkmit Hygienespray (Ident.-Nr.: dmN81)

	(Fortsetzung von Seite
· 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA	II
· 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant:	Nein
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den	
Verwender	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
· Kemler-Zahl:	33
· EMS-Nummer:	F- $E$ , $S$ - $E$
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II o MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß I Code	
· Transport/weitere Angaben:	
·ADR	
· Begrenzte Menge (LQ)	1L
· Beförderungskategorie	2
·Tunnelbeschränkungscode	D/E
· UN ''Model Regulation'':	UN1993, ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, 3 III

# ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Nationale Vorschriften:
- · Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

- · Störfallverordnung: Störfallverordnung beachten.
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten.

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R11 Leichtentzündlich.

R36 Reizt die Augen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- · Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
- · Ansprechpartner: Herr Dr. Uwe Gibbels

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.10.2014 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 27.10.2014

Handelsname: Denkmit Hygienespray (Ident.-Nr.: dmN81)

(Fortsetzung von Seite 9)

#### · Abkürzungen und Akronyme:

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008

REACH: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe.

EC50: effective concentration, 50 percent

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

VCI: Verband der chemischen Industrie, Deutschland (German chemical industry association)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic (persistent, bioakkumulierend und toxisch)

vPvB: very persistent, very bioaccumulative (sehr persistent, sehr bioakkumulierend)

Flam. Liq. 2: Flammable liquids, Hazard Category 2

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

DE